



ARBEITSGEMEINSCHAFT CHRISTLICHER KIRCHEN IM KANTON ZÜRICH

Jahresbericht 2014 AGCK Zürich

Die Arbeitsgemeinschaft will nicht nur Begegnungen und Gespräche im ökumenischen Kontext fördern, sondern auch den gemeinsamen Glauben konkret feiern.

Wie es bereits eine gute Tradition ist, begann das AGCK-Jahr mit der ökumensichen **VESPER ZUR WOCHEN DER EINHEIT** der Christen. Mitgetragen wurde der Gottesdienst am Freitag, 24. Januar in der Predigerkirche in Zürich von der Baptistengemeinde und deren Chor.

Bereits am 19. Januar hatte die russisch-orthodoxe Gemeinde anlässlich des Festes Taufe Jesu zur **WASSERWEIHE** beim Zürichhorn eingeladen.

Die **PASSION JESU**, pantomimisch dargestellt von Damir Dante, bildete einen besonderen Akzent im März in der Augustinerkirche. Mit weiß geschminktem Gesicht, mal im fliegenden dunklen Kostüm, mal im weißen Lendentuch, verkörperte der Künstler insgesamt 23 verschiedene Charaktere aus der Passionsgeschichte.

Aus Anlass des Jubiläums **600 JAHRE KONSTANZER KONZIL** lud die AGCK im Juni zu einer Exkursion nach Konstanz ein. Auf dem Programm standen eine Führung durch die Ausstellung im "Konzil" und ein geführter Stadtrundgang abgerundet durch ein gemeinsames Mittagessen.

Den Abschluss des Jahresprogramms bildete die Podiumsdiskussion am 19. November zum **"PHÄNOMEN PAPST FRANZISKUS"**. Hier wurde versucht, den Blick zu weiten auf die Bedeutung des katholischen Kirchenoberhauptes für die anderen Konfessionen. Im Podium diskutierten Michael Bangert, Dept. Christkatholische Theologie Uni Bern, Thomas Binotto, Autor und Chefredaktor forum, Michael Meier, Publizist und Theologe und Monika Schmid, Katholische Theologin. Die Leitung hatte Peter Dettwiler, AGCK.

Allen Delegierten, sowie den Mitgliedern im Vorstand ein ganz herzliches Dankeschön für ihr vielfältiges Engagement in der Ökumene und insbesondere ihr Mittun in der Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen.

Hermann-Josef Hüsgen
Präsident AGCK-Zürich

Niederhasli, Dezember 2014